

Vollmacht (nur ausfüllen bei Zulassung durch eine/n Dritte/n)

Hiermit bevollmächtigte(n) ich / wir

Vollmachtgeber

Vorname/Name: _____

Anschrift: _____

Vollmachtnehmer Frau Herrn Firma (ggf. Firmenstempel)

Vorname/Name: _____

Anschrift: _____

das folgende Fahrzeug bei der zuständigen Zulassungsbehörde auf meinen Namen zuzulassen, umzumelden etc. und die Fahrzeugpapiere sowie die neuen Kennzeichenschilder wieder in Empfang zu nehmen.

_____ und / oder _____
(Amtliches Kennzeichen) (Fahrzeug- Ident. Nr.)

Einwilligungserklärung

Hiermit willige ich ein, dass dem/der Bevollmächtigten eventuell gegenüber meiner Person bestehende Zahlungsforderungen sowie meine kraftfahrzeugsteuerlichen Verhältnisse bekannt gegeben werden dürfen. Die Vollmacht umfasst auch den Empfang eines etwaigen Bescheides über die Kraftfahrzeugsteuer wenn dieser bei der Zulassung erteilt wird.

(Datum)

(Unterschrift Einwilligender/Vollmachtgeber)

Einverständniserklärung (Zulassung auf minderjährige Fahrzeughalter/innen)

Bei Minderjährigen Antragsstellern (unter 18 Jahren) muss, zusätzlich zur Vollmacht, eine Einverständniserklärung aller Personensorgeberechtigten (i.d.R. die Eltern) vorliegen. Die Vorlage der Personalausweise aller Personensorgeberechtigten ist zwingend erforderlich. Auf die Vorlage der Personalausweise kann nur verzichtet werden, wenn deren Unterschrift amtlich beglaubigt sind.

Als gesetzliche/r Vertreter/in sind wir/bin ich mit der Zulassung einverstanden:

ausgewiesen durch:	Ausweisnr.:	Ort:	Datum:	Unterschrift:
<input type="checkbox"/> Personalausweis	_____	_____	_____	_____
<input type="checkbox"/> Reisepass	_____	_____	_____	_____

ausgewiesen durch:	Ausweisnr.:	Ort:	Datum:	Unterschrift:
<input type="checkbox"/> Personalausweis	_____	_____	_____	_____
<input type="checkbox"/> Reisepass	_____	_____	_____	_____

Die Richtigkeit der eigenhändigen Unterschrift bestätigt (nur bei Beglaubigung):

_____, den _____

(Name, Dienstbezeichnung)

Wichtiger Hinweis:

Bei der Zulassung durch einen Bevollmächtigten sind der Zulassungsbehörde neben der Vollmacht auch der Personalausweis oder Reisepass (mit Meldebestätigung) des Vollmachtgebers vorzulegen. Der Bevollmächtigte hat sich ebenfalls mit dem eigenen Personalausweis oder Reisepass auszuweisen. Erscheint der Kontoinhaber nicht persönlich bei der Zulassungsbehörde, ist zusätzlich das SEPA-Lastschriftmandat (Einzugermächtigung) ausgefüllt und Unterschrieben vorzulegen. Zudem muss ein Nachweis erbracht werden, dass die angegebene Kontoverbindung tatsächlich existiert (Vorlage der Original, oder einer gut lesbaren Kopie der EC-Karte bzw. des Kontoauszuges).